
FDP Kronberg im Taunus

ALTKÖNIGBLICK – WANN IST HOCH GENUG?

23.02.2020

Kronberg, den 23. Februar 2020

Altkönigblick - Wann ist hoch genug?

In den letzten Wochen entbrannte eine heiße Diskussion um die zulässige und mögliche Bebauungshöhe auf dem Grundstück am Altkönigblick. Björn Resch, Vorsitzender der Jungen Liberalen Hochtaunus und Student des Bauingenieurswesen, hat hier eine einfache Visualisierung zu 7 Meter (grüne Kästen) und 9 Meter (gelber Kasten) Bauhöhe angefertigt. Dabei geht es weniger um die noch nicht entschiedene Anordnung der Gebäude als vielmehr den Aspekt der Höhe.

Diese Darstellung zeigt, dass Bauhöhe bis 7 Meter offensichtlich sich gut in die nachbarschaftliche Bebauung einfügen, wohingegen eine Bebauung von 9 Metern in dieser vereinfachenden Visualisierung eher störend erscheint.

„Im Ausschuss haben wir eine Begrenzung von 6,6 Meter verworfen, da diese planerisch schwierig zu handhaben ist, insbesondere aufgrund der Topographie. Ich finde eine Angleichung an die Nachbarbebauung wichtig, im weiteren Verfahren werden wir darauf achten, dass dies auch geschieht.“ sagte Holger Grupe, Mitglied des Ausschusses für Stadtentwicklung und Umwelt (ASU) für die Freien Demokraten.

„Wir wollen nicht einem künftigen Architekturwettbewerb und dem Bebauungsplan vorwieggerufen“ sagte Walther Kiep, Fraktionsvorsitzender der Liberalen im Stadtparlament. *„Denn was machen wir, wenn von einem Architekten ein schlüssiges und ansprechendes Konzept vorgeschlagen wird, das aus welchen Gründen auch immer eine Bebauung in Höhe 6,7 Metern notwendig macht?“*

„Deshalb wollen wir hier keine vorschnellen Fakten schaffen, sondern den gesetzlichen Weg der Schaffung des Bebauungsplanes gehen und dabei auch die berechtigten Interessen der Bürger hören, so wie es das Baurecht ohnehin vorsieht. Mein Ziel ist es, ausreichend bezahlbaren und sozialen Wohnraum zu schaffen. Sich von vornherein zu

begrenzen, ist falsch. Ich fordere 1-Zimmer-Wohnungen für € 350, 3-Zimmer für € 750“ betont die FDP-Bürgermeisterkandidatin Kristina Fröhlich.

Podiumsdiskussion zum Altkönigblick

Die IG Sportfeld hat alle Bürgermeisterkandidaten zu einer Podiumsdiskussion zur zukünftigen Bebauung des Altkönigblicks am 3. März um 19 Uhr in das Haus Altkönig eingeladen. Interessierte seine auf unseren [Veranstaltungshinweis](#) verwiesen.

[infobox titel="Altkönigblick"]

Bei dem Altkönigblick handelt es sich um ein 24,687 qm große Grundstück in der Altkönigstrasse - neben dem Haus Altkönig - das bisher durch die SG Oberhöchstadt als Sportplatz genutzt wurde. Dieses stadteigene Grundstück mit dem Namen „Altkönigblick“ soll nun nach dem Wegzug der SG Oberhöchstadt zum Sportplatz der Altkönigschule in ein Neubaugebiet umgewandelt werden.

[/infobox]